



Biker Tag auf dem Großen Feldberg

Aktionsbündnis Hochtaunus für alle am 22.05.2022



„Wieder so ein Tag, das bringt doch nichts.“

„Ach noch so eine Demo.“

„Biker sind alle asozial, rechts extrem. Die gehören den Hells Angels an oder zu anderen verbotenen Gruppierungen.“

So oder ähnlich versuchen Politiker und andere wenige sehr reiche Anwohner aus dem Hoch Taunus Kreis

mit aller Macht Ihre persönlichen Interessen gegen die Motorradfahrer durchzusetzen. Ein demokratischer Dialog unter gleichberechtigten Partnern auf Augenhöhe hat bisher nicht stattgefunden. Die Gefahr besteht das solche Aktionen Schule machen und an anderen Standorten durchgeführt werden, deshalb ist es notwendig mit allen Mittel einen vernünftigen Kompromiss zu finden.

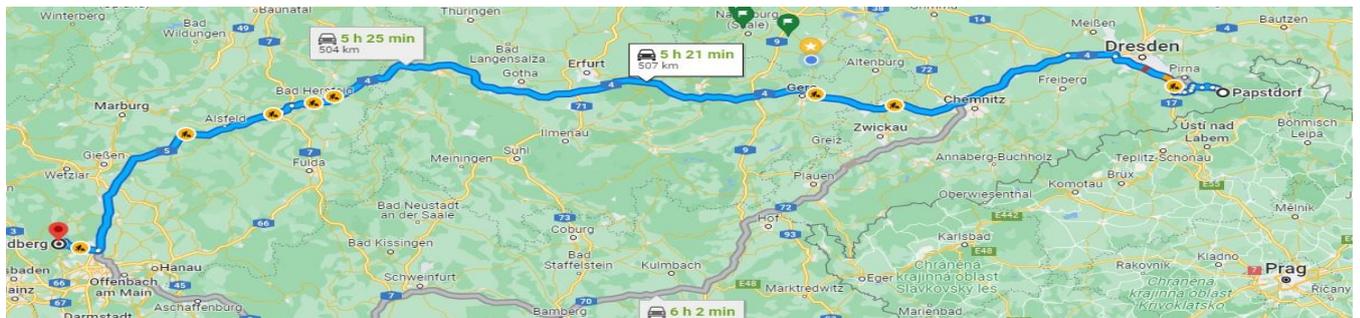




Es ist der 21.05. 2022 und ich bin wieder mal mit dem Motorrad unterwegs. Von Zeitz nach Dresden auf der Landstraße sind mal eben 135 km. Aber ich bin Biker, wenn ich helfen kann dann mache ich das und



die Heimkinderausfahrt gehört für mich zu den festen Terminen im Jahr. Treffpunkt ist um 8:00 Uhr an der Feldschlösschen Brauerei in Dresden. Um 12:00 Uhr musste ich mich dann von den Kindern leider verabschieden.



Vom ehemaligen Kinderferienlager in Papstdorf bei Dresden ging es dann 504 km über die Autobahn runter nach Hessen in den Hochtaunuskreis auf dem Feldberg zur Besprechung des Orga Teams. Nachdem alle Ordner eingewiesen wurden hieß es dann gegen 21:00 Uhr ab ins Quartier um noch ein paar Stunden zu schlafen.



Der 22.05. 2022 lässt gegen 05:30 Uhr grüßen.

Silke und Bärbel haben für die Ordner Getränke und Frühstücksbeutel fertig gemacht. Ich muss dazu sagen alle Ordner arbeiten ehrenamtlich und tragen die Kosten um dabei zu sein selber. Hier auch von meiner Seite eine großes Dankeschön.

Auch ein Dankeschön an Silke Greuling, Bärbel Besier für die Organisation und Mav Erick für seine Fotografie. Man sollte das auch nicht unterschätzen.



Gegen 7:30 Uhr Ankunft auf dem Feldberg und gemeinsamer Aufbau unseres Infostandes. Wir haben Flyers, Aufkleber, Schlüsselbänder, Aufnäher, Aufbügler die Geschichte des Vereins, welche die Bärbel pflegt und für uns alle nachhält und viele andere kleine Werbeartikel vom Biff e.V.



Nachdem man alles aus dem Auto ausgeräumt hatte, mussten auch wir unsere Fahrzeuge auf den unteren Parkplatz schaffen. Hier mal ein Blick vom Feldberg in den Hochtaunus, nachdem ich wieder zu Atem gekommen bin.



Der Infostand steht, jetzt geht jeder Ordner an seinen Platz, wo er benötigt wird.



Hier z.B. unsere Freunde vom VMS Vereinigte Motorrad Staffel die für uns die Straße zum Feldberg für Autos gesperrt haben.

Danke dafür, habt einen tollen Job gemacht.

Und das bei den Temperaturen.

So wer das jetzt geschafft hat der kam zu uns und wir zeigten den Bikern wo sie sich hinstellen haben.

Es war der Wahnsinn die Modelle und die Typen einfach ein Traum. Vom Mopedfahrer bis zum (und ich kenne nicht mal alle Motorradmarken) Motorradfahrer.



Allen Bikern ein dickes Dankeschön, ihr ward ein Pflegeleichtes Publikum.

Ich hatte nie die Angst von einem Motorrad erfasst zu werden, eher hatte ich Angst von einem aggressiven Fahrradfahrer angefahren zu werden.



Teilweise waren die Parkplätze zu, so dass wir Motorradfahrer wieder nach Hause schicken mussten. Bis zum Feierabend hat sich die Lage auch nicht entspannt. Wir konnten dann nur beim rausfahren wieder Biker auf den Parkplatz lassen und dennoch gab es keinen Protest, kein schlechtes Wort alle waren freundlich und Verständnisvoll.

Auch hier mal ein Blick von oben, leider waren wir mit den Parkmöglichkeiten etwas begrenzt, aber alles hat ohne größere Probleme geklappt.



Nun zu den Aktionen



Um 10:00 Uhr ging es los. Fotografen und die Regionale Presse standen bereit.



Motorradandacht



Fahrvorführungen



Polizeipräsidium Wiesbaden



Runter vom Gas





Händler



Bergwacht



Es war viel los am Sonntag den 22.05.2022 auf dem Feldberg und gegen 17:00 Uhr war dann Feierabend.

Für alle Besucher war etwas dabei und für Essen und Trinken war ausreichend gesorgt. Im Großen und Ganzen ein gelungener Tag. Wir danken allen die dieses Projekt unterstützt und bei der Organisation mit geholfen haben.

Allen Besuchern des Feldberges im Hochtaunuskreis wünsche ich ein gemeinsam und nicht ein gegeneinander, lasst euch nicht von der Politik zerreiben. Es ist genug für alle da, wenn jeder ein wenig Rücksicht nimmt.

Eine kleine Episode am Rande, ein kleiner Junge mit dem ich bei der Fahrvorführung, die ich als Ordner abgesichert habe, rumgealbert habe kam noch einmal zurück obwohl er und seine Mutti das Gelände schon verlassen hatten und schenkte mir einen Kaubonbon. Das war eigentlich mein schönstes Erlebnis.

Gegen 0:05 Uhr am Montag den 23.05.2022 war ich wieder zu Hause in Zeitz (Sachsen-Anhalt) und ich hatte doch das Gefühl das wir was gerockt haben.